



DO IT YOURSELF:

Regal im Industrial Style

Ein Projekt von Tobias Peters

Diese eine leere weiße Wand, für die sich einfach nichts Passendes finden lässt. Jeder hat sie und wir haben für euch das passende Möbelstück gefunden, um sie zu schmücken – ein Regal im Industrial Style. Nicht nur super praktisch, sondern durch die Holz-Metall-Kombi auch ein richtiger Blickfang! Mit dieser Anleitung könnt ihr das Regal ganz einfach nachbauen.

WERKZEUG UND MATERIAL

WERKZEUG

- [Akku-Schlagbohrschrauber](#)
- [Akku-Kappsäge](#)
- [Akku-Winkelschleifer](#)
- [Akku-Schwingschleifer](#)
- [Multischleifer](#)
- Trennscheibe
- Schrappscheibe
- Bürste
- Bitset

MATERIAL

- 1x Rohrnippel GEBO ½"x500 mm verzinkt
- 1x Gebo Rohrnippel 1/2"x150 mm verzinkt
- 2x Gebo Rohrnippel 1/2"x80 mm verzinkt
- 2x GF-Wandscheibe verzinkt Nr. 471 1/2"
- 2x GF-Winkel I/I 90Gr. verzinkt Nr.90 1/2"
- Leimholz Buche 800mm x 200mm x 18mm
- Holzwachs/-öl
- Spraydose mit schwarzer Farbe
- Bleistift

Regal im Industrial Style

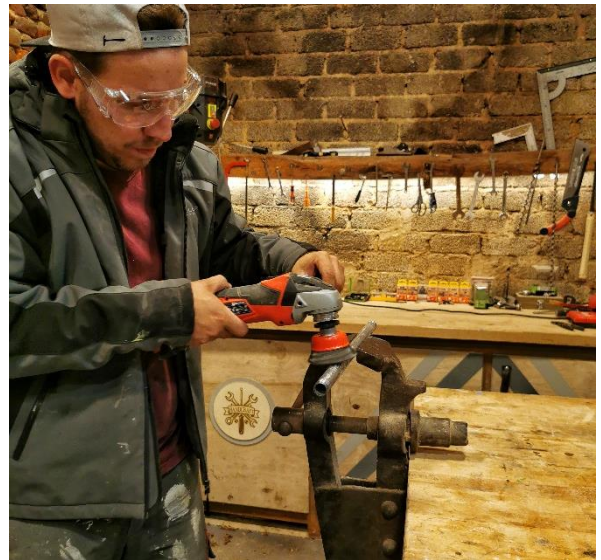
In diesem DIY-Projekt zeigt euch Tobi von [@tobis_handcraft](#), wie ihr in nur wenigen Schritten euer eigenes Regal im Industrial Style selber bauen könnt. Das Regal ist nicht nur praktisch, sondern liegt durch die Kombination von Holz und Metall aktuell optisch sehr im Trend. Los geht's!



SCHRITT 1: METALLROHR EBNEN

Zuerst bearbeiten wir die Metallrohre mit dem Winkelschleifer und der Metallbürste. Wir gehen sorgfältig zwei-, dreimal über jede Stelle und üben dabei ein wenig Druck aus. Damit sorgen wir dafür, dass der Lack, den wir später auftragen, gut auf dem Rohr haftet.

Wichtig: Achtet darauf, dass euer Werkstück fest eingespannt ist, damit es euch beim Arbeiten nicht verrutschen kann.



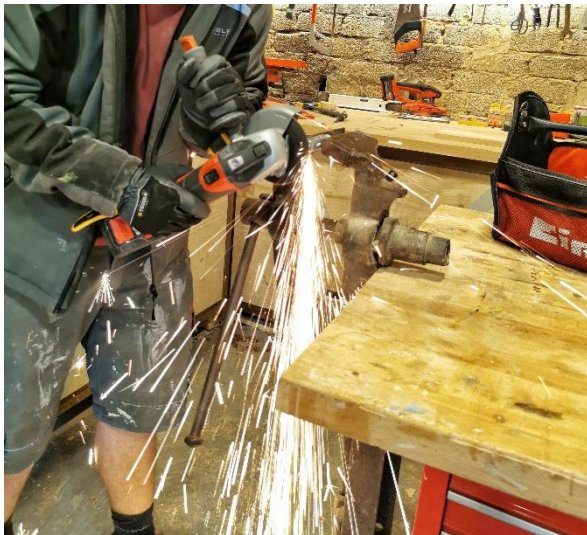
SCHRITT 2: SCHRAUBENGWINDE KÜRZEN

Nachdem wir alle Metallrohre mit der Bürste bearbeitet haben, kürzen wir die Enden vom Schraubgewinde der Rohre. Dadurch lassen sich die Enden später komplett verstecken und wir haben ein optisch schönes Rohr ohne Gewinde.



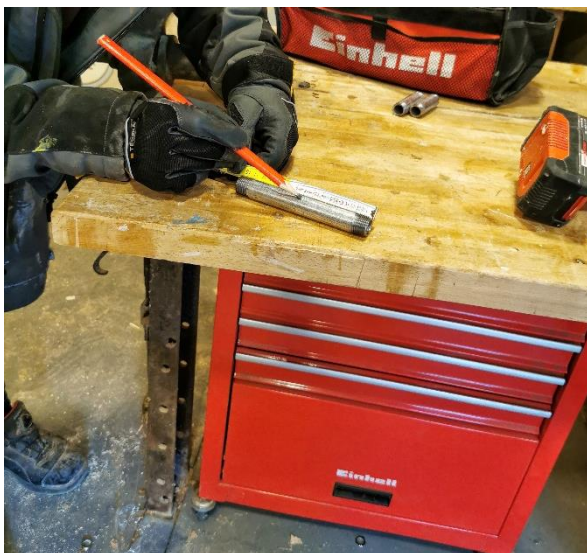
Mit dem Winkelschleifer schneiden wir von jedem Gewinde 1-2 cm ab.

Wichtig: Achtet darauf, dass euer Schnitt gerade ist, ansonsten wird es später schwer die Rohre miteinander zu verschrauben.



SCHRITT 3: ROHR DURCHSCHNEIDEN

Aus dem 15 cm langen Rohr wollen wir später unsere Wandbefestigung machen. Deswegen schneiden wir das Rohr einmal in der Mitte durch. Auf dem Rohr könnt ihr euch die Mitte gut mit Bleistift anzeichnen und dann mit dem Winkelschleifer und der Trennscheibe durchschneiden.



SCHRITT 4: ROHRKANTEN ABSCHLEIFEN

Nun können wir die geschnittenen Enden mit der Metallbürste entgraten. Für ein optimales Ergebnis tauschen wir die

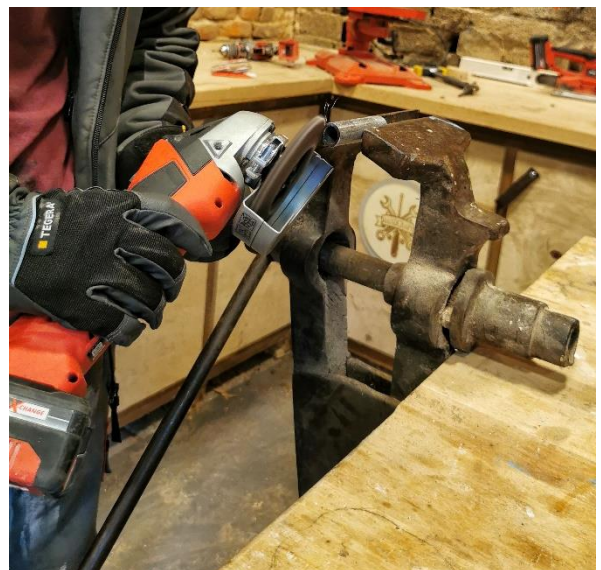
Trennscheibe gegen die Schruppscheibe aus.

Übrigens:

Am Griff vom Akku-Winkelschleifer TE-AG 18/115 Li ist ein Schlüssel zum Wechseln der Scheibe integriert. Damit lassen sich die Trennscheiben schnell und einfach wechseln.



Habt ihr die Schruppscheibe angebracht, geht ihr vorsichtig über die geschnittenen Kanten vom Rohr, sodass anschließend alle scharfen Stellen entgratet sind.



SCHRITT 5: ROHRE VERBINDEN

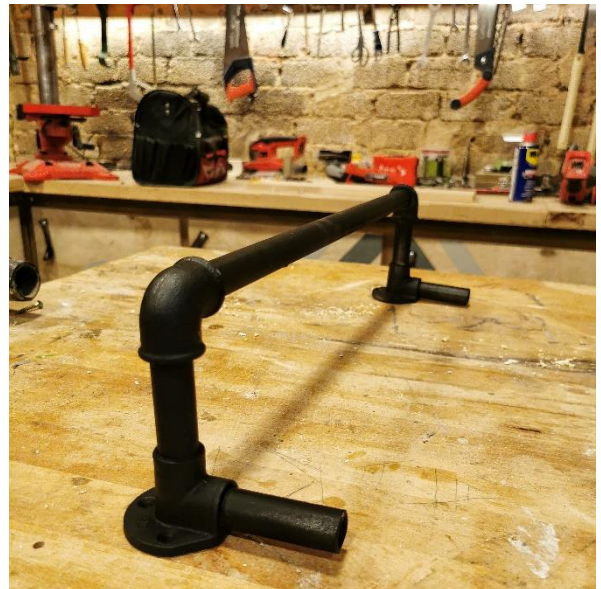
Die zugeschnittenen Rohre können wir nun miteinander verbinden. Sollte sich ein Gewinde nicht so gut reindrehen lassen, könnt ihr mit ein wenig WD-40 nachhelfen.

Die GF-Wandscheiben nutzen wir um die Rohrkonstruktion an der Holzplatte zu befestigen.



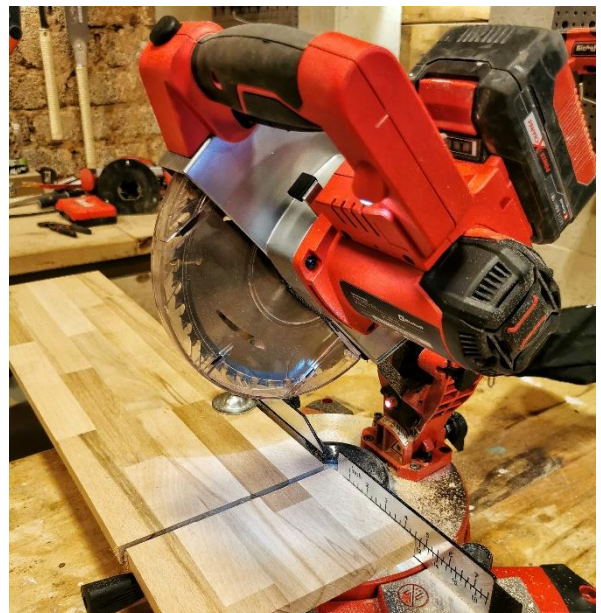
SCHRITT 6: KONSTRUKTION LACKIEREN

Wenn wir die Rohre miteinander verbunden haben, können wir anschließend die Konstruktion lackieren. Hierbei haben wir uns für einen schwarzen, matten Lack entschieden. Diesen tragen wir zweimal mit einer Spraydose auf, damit das grau nicht mehr durchblitzen kann. Damit der Tisch bzw. der Gegenstand, auf dem ihr eure Konstruktion lackiert, nicht in Mitleidenschaft gezogen wird, legen wir einfach eine Unterlage unter das Werkstück. Außerdem ist es wichtig dabei eine Schutzmaske zu tragen.



SCHRITT 7: BUCHENPLATTE ZUSCHNEIDEN

Anschließend können wir mit den Holzarbeiten beginnen. Dafür schneiden wir die Buchenplatte mit der Kapp- und Gehrungssäge auf eine Länge von 70 cm zu. Die Schnittbreite der Kappsäge beträgt 12 cm, daher muss das 20 cm tiefe Brett nach dem ersten Schnitt gedreht werden.

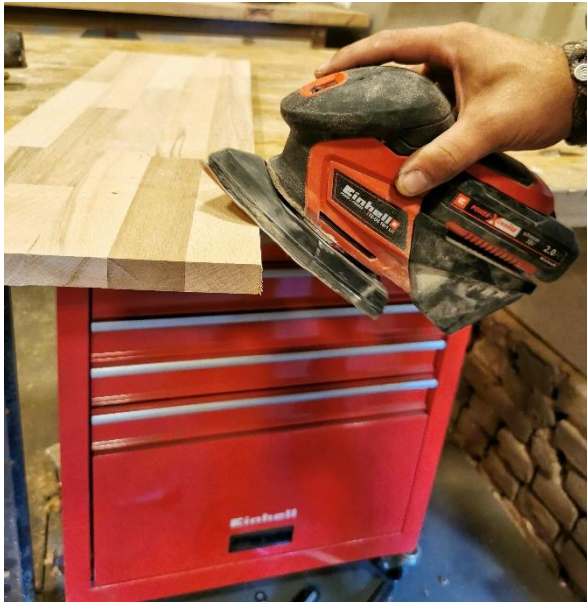


SCHRITT 8: OBERFLÄCHE ABSCHLEIFEN

Nun schleifen wir die Oberfläche mit einem Schwingschleifer bis zu einer Körnung von

240. Dadurch bekommen wir später eine schön glatte Oberfläche.

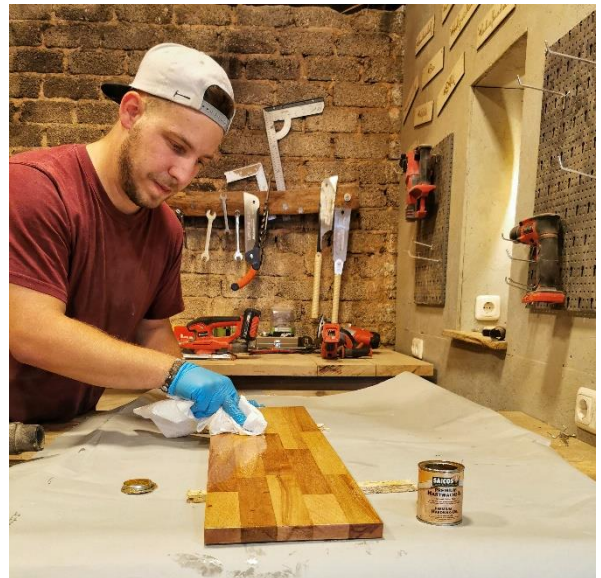
Die Kanten und die Seiten schleifen wir einfach mit dem handlichen Multischleifer ab.



SCHRITT 9: ÖL AUFTRAGEN

Nach dem Feinschliff kann das Holz mit Öl oder Wachs behandelt werden. Dafür tragen wir eine gute Menge Öl auf das Holz auf, warten 15 min und tragen das überflüssige Öl anschließend mit einem Baumwolltuch ab.

Achtung: Das Baumwolltuch sollte nach der Anwendung zum Auslüften aufgehängt werden, da es sich selbst entzünden kann.



SCHRITT 10: LÖCHER BOHREN

In die GF-Wandscheiben bohren wir dann jeweils ein Loch, damit wir das Regal später gut befestigen können. Das Loch wird so ausgerichtet, dass die Schrauben später durch das abgeschnittene Rohr zur Wand geführt werden. Damit das klappt, bohren wir erst ein Loch mit einen 4 mm Bohrer vor und anschließend vergrößern wir dieses mit einen 8 mm Bohrer.



SCHRITT 11: WERKSTÜCKE VERBINDEN

Nun verbinden wir die Rohrkonstruktion mittig auf der Buchenholzplatte mit drei Holzschrauben. Die beiden abgeschnittenen Enden müssen bündig mit der Seite der Holzplatte sein. Dafür benötigen wir Holzschrauben mit einer Größe von 4x 20 mm.



Und schon habt ihr ein stylisches selbstgebautes Regal, das mit Sicherheit nicht jeder zu Hause hat!

SCHRITT 12: REGAL AUFHÄNGEN

Zu guter Letzt muss das Regal nur noch mit langen Schrauben an der Wand aufgehängt und dekoriert werden.



Wir wünschen euch viel Spaß beim Nachbauen! ☺